



Sammlung Theaterzettel

Eugen Onegin

Fuchs, Tilo

1970-04-28

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

DIENSTAG, 28. APRIL 1970

EUGEN ONEGIN

LYRISCHE SZENEN IN DREI AUFZUGEN

TEXT NACH A. S. PUSCHKIN

DEUTSCH VON A. BERNHARD UND M. KALBECK

MUSIK VON PETER I. TSCHAIKOWSKY

MUSIKALISCHE LEITUNG

INSZENIERUNG

BOHNENBILD

KOSTÜME

CHORE

CHOREOGRAPHIE

TILO FUCHS

PAUL HAGER a. G.

PAUL WALTER

GERDA SCHULTE

ERNST MOMBER

HORST MOLLER

Regie-Assistent: Günther Klötz

Inspizient: Kurt Albrecht / Souffleuse: Suse Fischer

Technische Gesamtleitung: Werner Lorenz / Beleuchtung: Alfred Pape / Ton: Fred Hildebrandt

Anfertigung der Kostüme unter Leitung von Günther Lehr und Ingeborg Rindfleisch

Anfertigung der Haartrachten unter Leitung von Karl Müller

Die Dekorationen wurden in eigenen Werkstätten hergestellt

Leiter des Malerszels: Wolfgang Böttner / Plastische Arbeiten: Dietrich Bogumil

Aufführungsrechte: Felix Bloch Erben, Berlin

ANFANG 19.30 UHR

ENDE ETWA 22.45 UHR

LARINA, Gutsbesitzerin

TATJANA

OLGA

deren Töchter

FILIPIEWNA, Wärterin

EUGEN ONEGIN

LENSKI

FURST GREMIN

EIN HAUPTMANN

SARETZKI

TRIQUET, ein Franzose

GILLOT, Kammerdiener

VORSÄNGER

Tanzeinlagen:

Schnittertanz

Walzer

Mazurka

Pas de deux

ELISABETH SCHREINER

EVA MARIA MOLNAR

ILSE KOHLER

REGINE FONSECA

GEORG VOLKER

GENNARO DE SICA

FRANZ MAZURA

KLAUS WENDT

KARL HEINZ HERR

GERHARD KIEPERT

KURT ALBRECHT

JAKOB REES

ROSWITHA BEYER, TOMAS IVAN
UND BALLETT-ENSEMBLE

MARY MUNN, PETER PLEP
UND BALLETT-ENSEMBLE

BALLETT-ENSEMBLE

MARY MUNN, WOLFGANG LEISTNER

Landleute, Ballgäste, Gutsbesitzer, Offiziere

Die Handlung spielt teils auf dem Landgute, teils in St. Petersburg
im zweiten Jahrzehnt des 19. Jahrhunderts

PAUSE NACH DEM DRITTEN BILD

PAUSE NACH DEM FÜNFTEN BILD

20 MINUTEN

15 MINUTEN